



Herrn
Bürgermeister Harald Braun
Rathaus Wadgassen
Lindenstraße 114

66787 Wadgassen

10. Januar 2010

Seite(n): 4

Antrag: Verbindungsstück Wadgassen-Werbeln

Der Straßenabschnitt L168, also „Wendelstraße“ auf „Am Butterborn“, bietet für Fußgänger und Fahrradfahrer aktuell den Charme eines Überlebenstrainings. Die eine Nothaltebucht gegenüber Einfahrt Deponie Hector ist in einem sehr schlechten Zustand. Sollte man hier das Pech haben liegenzubleiben, ist man entweder gezwungen sich an dem schmalen, um nicht besser zu sagen, nicht vorhandenen, Seitenstreifen entlangzugehen. Durch die fehlende Beleuchtung wird der besondere Reiz eines solchen Unterfangens gerade in den späten Tagesstunden noch erhöht.

Eingedenk der Tatsache wie rührselig sich andere Gemeinde und Städte um Wadgassen kümmern, wäre es an der Zeit auch den Kreis / das Land wieder darauf aufmerksam zu machen, wie sehr hier die Verkehrssicherheit der Bevölkerung leidet und wie dringend hier Handlungsbedarf in Form eines echten Fußgänger-/Fahrradweges gegeben ist. Einen Videofilm der Begehung finden Sie auf www.fraktion-buergerinitiative-wadgassen.de

Eine solche Verbindung würde es zudem Fußgängern und Fahrradfahrern ermöglichen den aus Werbelner Sicht nahegelegenen Rewe-Markt zu erreichen ohne den Umweg über den Wiesengrund zu nehmen, der einmal abhängig von der Wetterlage in einem schlechten Zustand ist und zum anderen sich bei zunehmender Dunkelheit kaum noch nutzen lässt. Vom ökologischen Aspekt der Möglichkeit auf das Auto beim Einkauf zu verzichten ganz zu schweigen.

Werbeln Marktplatz Richtung „Treppenstraße Mündung Wendelstraße“ über L168 zu Fuß:

2,0 km - 26 Minuten

Werbeln Marktplatz > Im Wiesengrund > Dr. Koch Straße > „Treppenstraße Mündung Wendelstraße“

4,1 km – 42 Minuten

Antrag

In-die-Pflicht-Nahme von Kreis/Land zum Ausbau der L168 um einen Fußgänger- und Fahrradweg durch die Gemeinde mit dem Ziel der zeitnahen Erschließung der L168 für Fußgänger und Fahrradfahrer; dies setzt auch eine entsprechende Ausleuchtung des neu anzulegenden Fußgänger- und Fahrradweges voraus.

Sollte dies nicht möglich sein, einen Kompromissvorschlag anregen, in dem der Landkreis die Kosten für einen Fußgänger- und Fahrradfahrerübergang „Im Wiesengrund“ – „Wadgasser Bahnhof“ übernimmt, damit der Umweg dadurch wenigstens zeitlich reduziert wird.

Es wird um Behandlung in der nächsten Gemeinderatssitzung gebeten, in öffentlicher Sitzung.

Im Namen der Fraktion, mit freundlichen Grüßen

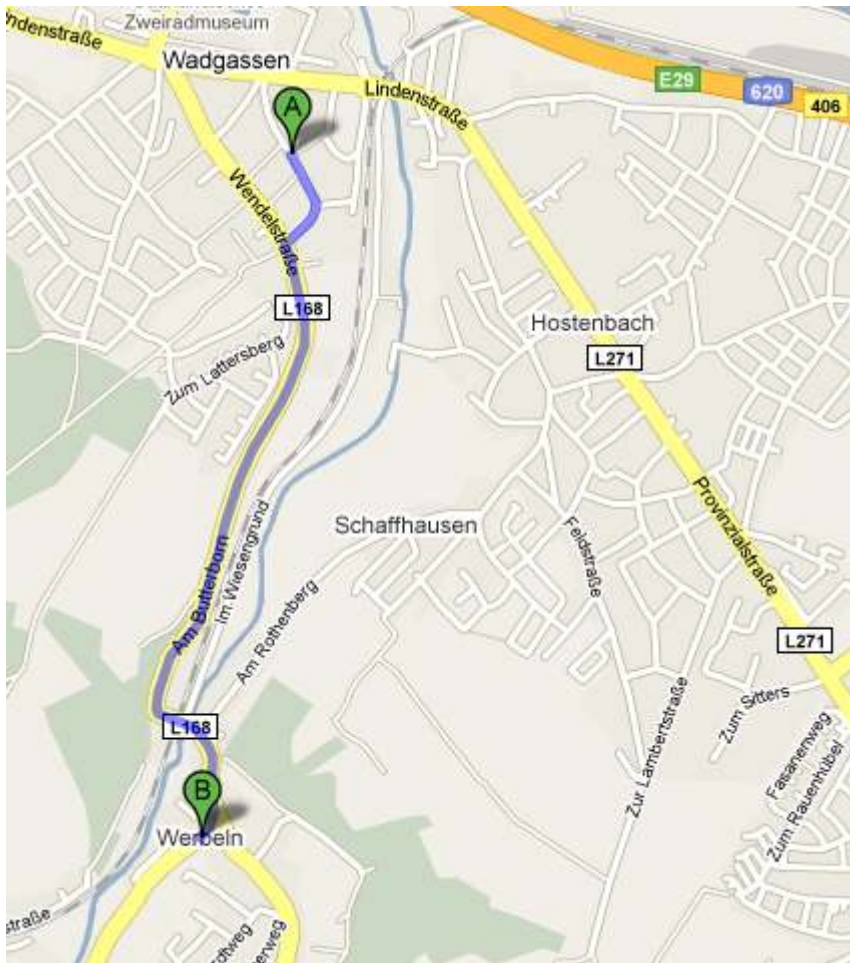
Dr. Andreas Neumann

Fraktion Bürgerinitiative Wadgassen
Stv. Fraktionsvorsitzender & Pressewart
Treppenstraße 13 (csw Neubau)
66787 Wadgassen

Mobil 0177 64 36 918
E-Mail info@fraktion-buergerinitiative-wadgassen.de
Online www.fraktion-buergerinitiative-wadgassen.de

Anhang 1

Zwei Fußwegvorschläge von maps.google.de zur Veranschaulichung:



Von maps.google.de für Fußgänger empfohlen! Offensichtlich kann sich selbst die weltgrößte Suchmaschine und Kartenstelle nicht vorstellen, dass die L168 eine straßentechnische Katastrophe aus Fußgänger- und Fahrradfahrersicht darstellt.

Anhang 2: Alternative Abkürzung vom Kreis dementsprechend auszubauen. Vorbild könnte das Verbindungsstück Hauptstraße-Kleingärtnertreff in Saarlouis-Roden sein.



